



Unser Leitfaden für die Eingewöhnung

Klein reingehen, groß rauskommen!

Liebe Eltern,

der Übergang von der Familie in die Kita ist der Beginn eines neuen Lebensabschnitts für Kinder und Eltern. Dieses Eingewöhnungskonzept hat eine Schutzfunktion und dient dem Wohle Ihrer Kinder. Die Trennung soll individuell, behutsam und mit so viel Zeit wie nötig gestaltet werden. Uns ist wichtig eine Art der Eingewöhnung zu finden, die der Individualität des einzelnen Kindes gerecht wird. Deshalb gibt es bei uns keinen festen Zeitplan. Bewährt hat sich jedoch eine Eingewöhnungszeit von 2 bis 4 Wochen, die in verschiedene Phasen der Eingewöhnung aufgeteilt ist.

Wir wünschen uns, dass Sie und Ihr Kind sich bei uns wohl fühlen und dass Ihr Kind sich sicher und geborgen fühlt. Ihre Mitarbeit und Ihr Vertrauen in uns ist dabei unabdingbar für einen gelungenen Kita- Start.

*„Vergleiche nie ein Kind mit dem anderen, sondern nur
mit sich selbst.“*

Pestalozzi

Ein Schritt nach dem anderen...

Bevor wir überhaupt starten, laden wir zukünftige Kita-Eltern zu einem Informationselternabend in die Kita ein. Kurz bevor Ihr Kind dann zu uns in die Kita kommt, werden Sie zu einem Aufnahmegespräch (ohne Ihr Kind) mit einer der ErzieherInnen Ihres Kindes eingeladen. Danach besteht die Möglichkeit einen Termin für ein erstes Schnuppern (1-1,5 Stunden) in der Gruppe zu vereinbaren.

Ankommen in einer neuen Umgebung braucht Zeit und die bekommen die Kinder bei uns. Bitte überfordern Sie Ihr Kind nicht, denn auch, wenn es bereits in einer Kindertageseinrichtung war, muss es in der „großen“ Kita wieder neu ankommen.

Die Grundphase

Stellen Sie sich darauf ein, dass Sie (Mama oder Papa) Ihr Kind in den ersten Tagen begleiten. Sie bleiben gemeinsam circa 1 bis 2 Stunden im Gruppenraum. Der Beziehungsaufbau beginnt. Wir lernen Ihr Kind kennen und umgekehrt. In dieser Zeit beobachten wir Ihr Kind, erfahren, wofür es sich interessiert und nehmen Kontakt auf, ohne es zu drängen.

Es kommt in Kontakt mit anderen Kindern und nimmt spielerische Angebote an. Ihr Kind kann jederzeit zu Ihnen zurückkehren, da Sie die komplette Zeit anwesend sind, sich aber mit der Zeit immer mehr zurücknehmen.

Kinder, die in der Eingewöhnung mit ihrer Mama oder ihrem Papa einen sicheren Anker an ihrer Seite haben, erleben eine stressfreiere Eingewöhnung. Damit sind die besten Voraussetzungen für eine sorglose Kita -Zeit gegeben.

Erster Trennungsversuch

In dieser Phase löst sich Ihr Kind zeitweise von Ihnen und gewinnt immer mehr Sicherheit innerhalb der Gruppe. Es wendet sich mit Sorgen und Problemen aktiv an die ErzieherInnen. Das ist ein gutes Zeichen für den Beziehungsaufbau. Nun kann ein erster Trennungsversuch stattfinden. Nach Absprache verlassen Sie zeitweise den Gruppenraum, bleiben aber in der Einrichtung. Ihr Kind kann nun das Alleinsein ausprobieren. Zeigt Ihr Kind große Unsicherheit oder weint, wird der Versuch abgebrochen.

Erst wenn das gut klappt, steigern wir die Betreuungszeit und Sie als Eltern können die Einrichtung zeitweise verlassen.

Außerdem sollten Sie innerhalb einer kurzen Zeit in der Kita sein können.

Die Vertiefungsphase

Für Kinder, die einen Vormittagsplatz gebucht haben, wird die Betreuungszeit bis 12.30 Uhr ausgeweitet. Kinder die das 2 Tagesmodul oder einen Ganztagsplatz gebucht haben, fangen an, am Mittagessen teilzunehmen – zu Beginn ohne Traumzeit. Der nächste Schritt ist die Teilnahme an der Traumzeit. Wenn Ihr Kind diese Zeit gut bewältigt, kann die Betreuungszeit schrittweise weiter ausgeweitet werden. Bitte beachten Sie, dass wir nach dem Wochenende mit derselben Betreuungszeit wie freitags starten. Bitte sprechen Sie uns bei Fragen, Sorgen und Anliegen gerne direkt an!

Wir freuen uns, Ihr Kind und
Sie kennen zu lernen ☺

Dos

- ☺ Sie möchten uns Ihr Kind anvertrauen, also vertrauen Sie uns ☺ und seien Sie zuversichtlich.
- ☺ Ihr Kind darf ein Kuscheltier oder etwas ähnliches, das ihm Sicherheit gibt, mitbringen.
- ☺ Treffen Sie klare, ehrliche Absprachen (Kinder merken sehr schnell, wenn man ihnen nicht die Wahrheit sagt) und halten Sie sich an Vereinbartes, z.B. abgesprochene Uhrzeiten.
- ☺ Kündigen Sie Abschiede an und halten Sie sie kurz.
- ☺ Wenn Sie Ihr Kind abholen, dann holen Sie es ab. Weichen Sie diese Routine nicht auf, indem Sie sich noch ewig in der Kita aufhalten, weil Ihrem Kind noch alles Mögliche einfällt.

Don'ts

- ☹ Ablenkungen, z.B. ein Handy
- ☹ Druck ausüben
- ☹ Einfach weg schleichen ohne sich zu verabschieden